



Förderung der (vermittlungsbezogenen) Medienkompetenzen von Lehrenden und Studierenden in sportpraktischen Lehrveranstaltungen

Ausgangssituation



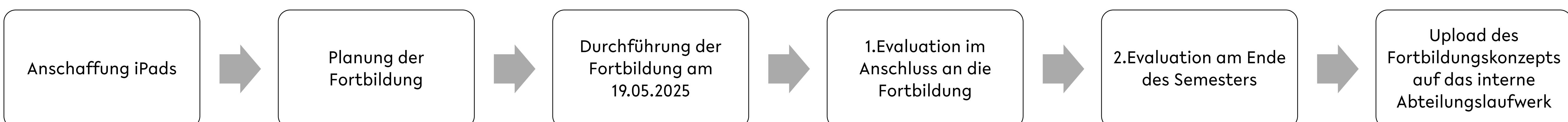
Problemstellung:

- KMK (2019) fordert die Entwicklung und Integration digitaler Lehr- und Lernformate in der Hochschullehre
- Im Fach Sport sollen sowohl theoretisch-analytische Auseinandersetzungen als auch praktisch-pädagogische Anwendungen stattfinden
- Heterogene Voraussetzungen bei Lehrenden in Bezug auf die Nutzung digitaler Medien/iPads in sportpraktischen Lehrveranstaltungen

Bearbeitung des Problems durch das Projekt:

- Einstellung einer Hilfskraft zur Planung und Durchführung einer Fortbildung zur Schulung der (vermittlungsbezogenen) Medienkompetenzen von Lehrenden in der Sportwissenschaft

Projektbeschreibung



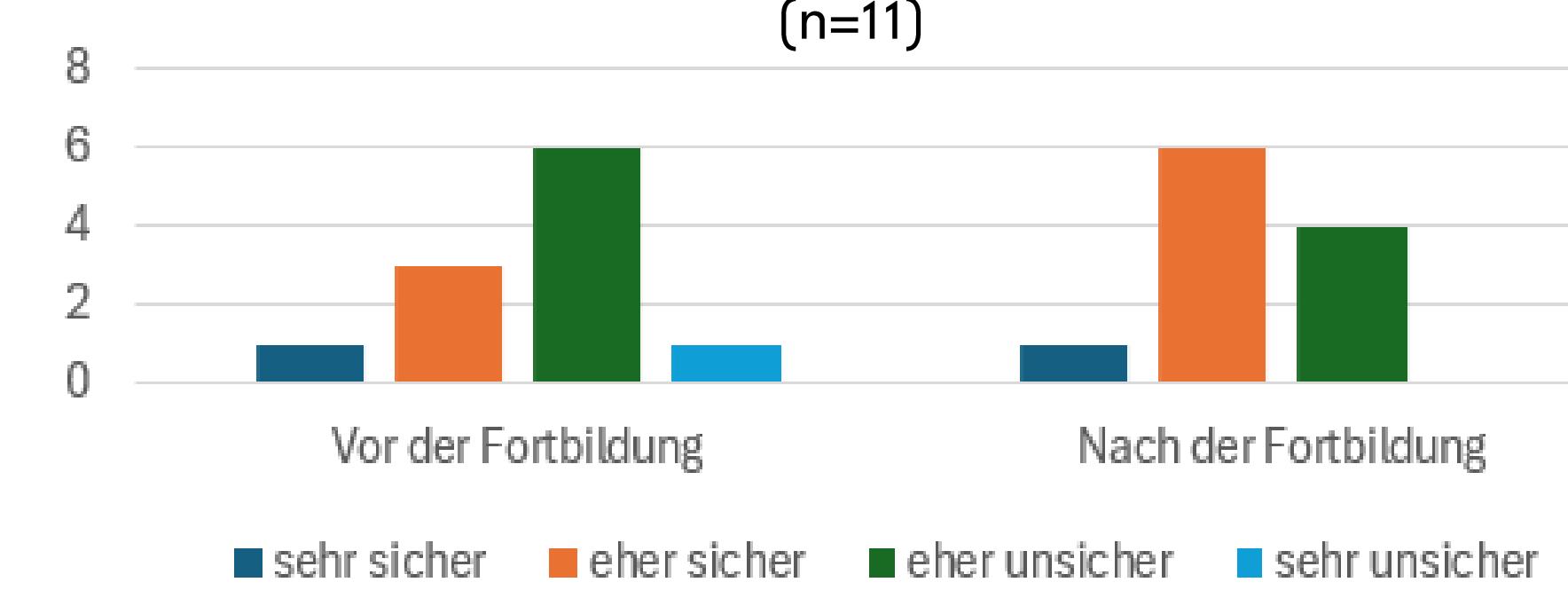
Ergebnisse



Ergebnisse Evaluation 1:

- Positiver Gesamteindruck der durchgeführten Fortbildung
- Gestiegenes Sicherheitsgefühl im Umgang mit den Tablets und in der Vermittlung digitaler Kompetenzen
- Einschätzung bzgl. Fortbildungsbedarf ambivalent (55% dafür, 45% dagegen)

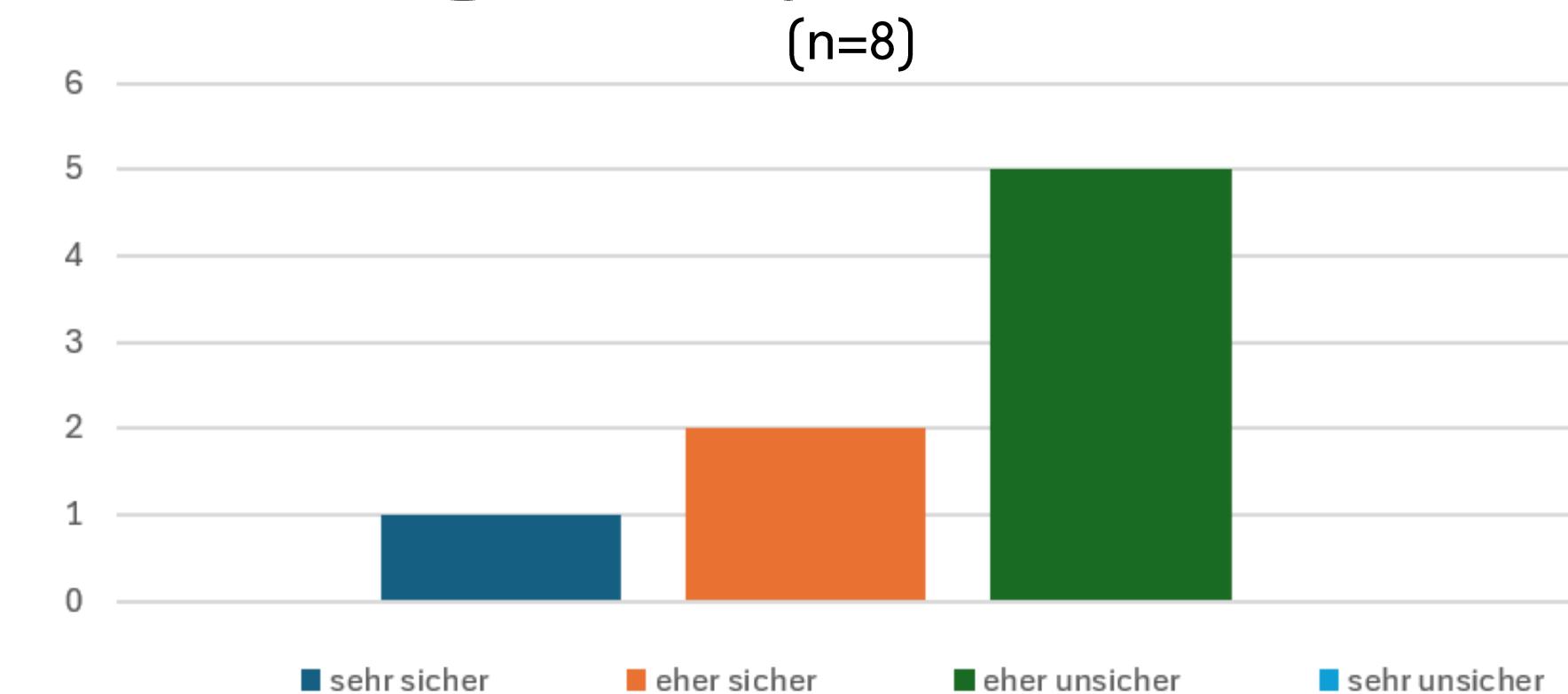
Wie sicher fühlen Sie sich in der Vermittlung von digitalen Kompetenzen in der Lehre? (n=11)



Ergebnisse Evaluation 2:

- Bisher geringe nachhaltige Nutzung: Tablets oft nur einmal eingesetzt (teils durch zu spontane Integration in bestehende Lehrkonzepte des laufenden Semesters)
- Sinkendes Sicherheitsgefühl in der Vermittlungskompetenz, nicht aber der eigenen digitalen Kompetenz
- Eindeutiger Fortbildungswunsch: Alle Befragten wünschen sich eine weitere Fortbildung

Wie sicher fühlen Sie sich in der Vermittlung von digitalen Kompetenzen in der Lehre? (n=8)



Kontaktinformationen:

Leefke Brunßen &
Prof. Dr. Valerie Kastrup
Fakultät für Psychologie und
Sportwissenschaft
Abteilung Sportwissenschaft
Arbeitsbereich Sport und Erziehung

Kontakt: leefke.brunnen@uni-bielefeld.de

Ausblick



Die Fortbildung legte einen wichtigen Grundstein für den Einsatz der Tablets. Für eine nachhaltige Integration sind regelmäßige, an heterogene Voraussetzungen anknüpfende Angebote notwendig, um eine fortlaufende Professionalisierung zu gewährleisten.